dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

4. Ausgabe ■ Schuljahr 2011/12 ■ Juli 2012

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 13. Juli 2012

Liebe Eltern,

wie immer zu Schuljahresende hier noch einige Hinweise und Informationen:

Doppelabitur 2012

Das Abitur des Doppeljahrgangs verlief wie erhofft reibungsfrei und erfolgreich. Obwohl wir mit 91 Abiturientinnen und Abiturienten den bisher größten Jahrgang unserer Schule zu bewältigen hatten, konnten wir die Prüfungen im Rahmen unserer üblichen Strukturen organisatorisch und logistisch gut bewältigen. Freilich waren Kolleginnen und Kollegen im Blick auf Korrekturen und die Anzahl der mündlichen Prüfungen teilweise weit über das übliche Maß belastet, haben dies aber alles engagiert und bereitwillig mitgetragen. Besonders erfreulich ist zum einen, dass eine sehr große Anzahl ganz ausgezeichneter Abiturleistungen erbracht wurde, im Blick auf einzelne Fächer ebenso wie auf die Gesamtleistungen im Abitur, so dass wir zahlreiche Preise und Auszeichnungen vergeben konnten. Zum anderen hat das Zusammenwachsen der beiden Jahrgangstufen G9 und G8 im Doppeljahrgang fachlich wie menschlich ausgezeichnet funktioniert: die Leistungen der G8er unterscheiden sich in nichts von denen der G9-Schüler. So sind wir nun froh, dass das Projekt Doppeljahrgang erfolgreich abgeschlossen ist. Vielen Dank allen, vor allem auch den Kolleginnen und Kollegen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Musisch-kulturelle Veranstaltungen

Musisch-kulturell war in den letzten Wochen – wie immer gegen Schuljahresende – Großartiges geboten und Schüler wie Lehrer konnten zeigen, was über das Schuljahr in den AGs erarbeitet wurde. So begeisterte Ende Mai das Frühjahrskonzert der Chöre, des Blasorchesters und einzelner Solistinnen und Solisten mit einem abwechslungsreichen und virtuosen Programm. Nach den Pfingstferien fanden die Aufführungen der Theater-AG statt mit der tiefgründigen und vielschichtigen Eigenproduktion „Zerrissen - VictoriaS Weg" und sehr beeindruckenden schauspielerischen Leistungen. Und schließlich führte die Musical-AG in der vergangenen Woche vor vollen Zuschauerrängen das Stück „Peter Pan" auf, das begeisternd umgesetzt und hervorragend aufgenommen wurde. Toll ist, dass an allen drei Veranstaltungen unserer AGs ausgesprochen viele Schülerinnen und Schüler des dbg, z. T. quer aus allen Klassenstufen, beteiligt waren.

Schüleraustausch

Wieder einmal während eines großen Fußballereignisses waren unsere Austauschpartner aus den USA und aus Spanien bei uns zu Gast, was sehr gut gepasst hat (besonders natürlich für die Spanier!). Die Begegnungen waren herzlich und heiter, viele neue Freundschaften und Beziehungen entstanden und unsere Gäste aus beiden

Ländern waren offenherzig und ausgesprochen freundlich. Vielen Dank an alle, die dies möglich gemacht haben, die Kolleginnen und Kollegen ebenso wie unsere Eltern, die wunderbare Gastgeber waren.

Dank für den großen Einsatz für das dbg

Und natürlich ist dies auch wieder der richtige Ort, mich bei allen herzlich für das große Engagement für unsere Schule zu bedanken: Bei den Mitgliedern des Fördervereins und den Mensamüttern, bei der SMV und den vielen Helferinnen und Helfern aus der Schülerschaft, bei unseren Kooperationspartnern und bei unserem Kollegium, das dieses Schuljahr wieder viel gute Arbeit geleistet hat.
Vielen Dank dafür!

Schuljahresabschluss

Dieses Jahr wird der Schuljahresschluss von unseren Projekttagen von Mittwoch bis Freitag in der kommenden Woche geprägt sein – man darf gespannt sein!
Am Freitag wird wieder unser traditionelles Schulfest sein, zu dem ich Sie hiermit alle ganz herzlich einladen will. Und mit dem Sporttag (Dienstag, 24.07.) und unserem Schuljahresschlussgottesdienst am letzten Mittwoch wird das Schuljahr 2011/12 wie gewohnt ausklingen. Und dann beginnen die Ferien, für die ich Ihnen und Ihren Familien schöne, erlebnisreiche und erholsame Tage wünsche, verbunden mit der Hoffnung, uns im nächsten Schuljahr gesund und wohlbehalten wiederzusehen.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr

Schulleiter

Informationen der Schulleitung

Hinweise zum Schuljahresende und Schuljahresanfang

Mi., 25.07.:	8.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche in Sielmingen 11.00 Uhr Schulschluss und Ferienbeginn
Do., 06.09.:	Veröffentlichung der Stundenpläne auf unserer Homepage
Fr., 07.09.:	Aushang der Klassenlisten an der Eingangstüre des dbg
Mo., 10.09.:	8.30 Uhr Unterrichtsbeginn aller Klassen und Kurse nach Stundenplan

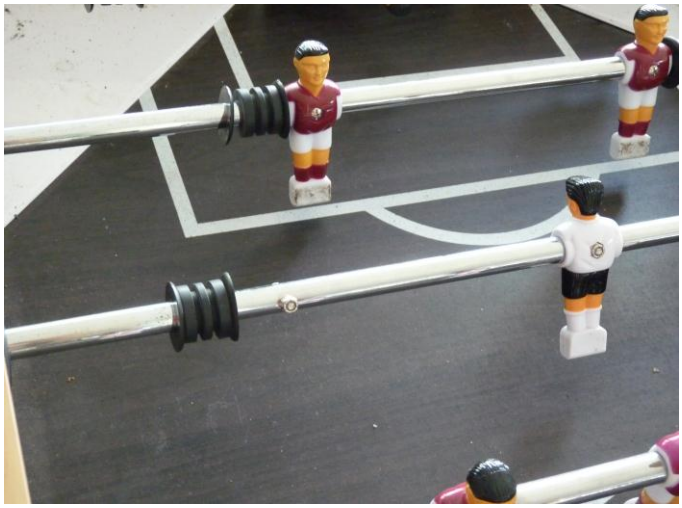
(Sm)

Förderverein

Liebe Schülerinnen, Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Freunde des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums!

Der Förderverein sucht einen Linksaußen!

Traurig müssen wir verkünden, dass uns unser Linksaußen vor Ende des Schuljahres in einer Nacht- und Nebelaktion verlassen hat. Auf Dauer mit 10 gegen 11 zu spielen erfordert viel Kondition. Die Mannschaft benötigt dringend ihren Linksaußen wieder. Wer hat ihn gesehen? Sachdienliche Hinweise bitte per Mail an foerderverein-dbg@gmx.de – oder er wird einfach im Briefkasten des Fördervereins „hinterlegt".



Im Bild links der fehlende Spieler

Spaß beiseite – wir vom Förderverein finden es äußerst schade, dass ein Spieler vom Tischkicker entfernt wurde. So ein Spieler fällt nicht einfach von der Stange. Die mutwillige Zerstörung der Zählanlage des Lexmark-Tischkickers ist sehr traurig. Einzelne schaden allen Schülerinnen und Schülern mit solchen Aktionen!

Einladung Schulfest

Die Sommerferien stehen fast vor der Tür, der Sommer gibt sich manchmal alle Mühe und so möchten wir mit Ihnen gemeinsam das Schuljahr mit dem Schulfest beenden.
Wir laden recht herzlich zum Schulfest am Freitag, 20. Juli 2012 ab 16 Uhr ein.
Die Bewirtung mit allem Drum und Dran dürfen wir vom Förderverein des dbg wieder organisieren und durchführen. Dies ist nicht einfach und wir geben uns alle Mühe, alles gut und richtig zu machen. Dies gelingt nur mit Ihrer Unterstützung. Daher möchten wir uns an dieser Stelle schon für die Kuchen- und Salatspenden und bei den Helferinnen und Helfern für die Unterstützung beim Schulfest bedanken.

Übrigens

Wenn Sie noch Mitglied im Förderverein werden wollen, geht das ganz einfach. Der Mitgliedsantrag steht auf der Homepage der Schule – Förderverein – zum Download zur Verfügung. Ausfüllen und ab in den Briefkasten des Fördervereins (beim Sekretariat). Oder Sie füllen beim Schulfest einen Antrag aus und geben ihn gleich bei uns ab. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und über jedes Mitglied, das uns weiterhin die Treue hält.

Jürgen Ehrlenbach

1. Vorsitzender

Bildungspartnerschaft

Assessment Center bei Festo

Yannick Dreher während des Einzelgesprächs

Im Rahmen unseres BOGY-Konzeptes ermöglichte unser Bildungspartner Festo 25 Schülerinnen und Schülern der Klasse 11 die Teilnahme an einem realitätsnahen Assessment Center. Die Schülerinnen und Schüler konnten hierbei hautnah und aktiv den gesamten Auswahlprozess eines Unternehmens erleben, angefangen bei der korrekten Bewerbung über den Einstellungstest und das Gruppengespräch bis hin zum finalen Einzelgespräch. Nur die Bewerber, die alle vier Phasen nacheinander erfolgreich durchlaufen, haben die Chance, eingestellt zu werden. Für alle Phasen erläuterten die Personaler Matthias Raisch, Sonja Heldt und Nicole Debach anschaulich die Kriterien, anhand derer Bewerber von Festo ausgewählt werden. Neben den schulischen Leistungen spielen hier vor allem Schlüsselkompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Problemlösungsfähigkeit eine wichtige Rolle, die die Bewerber nicht zuletzt im Gruppen- und Einzelgespräch unter Beweis stellen müssen. Die Schülerinnen und Schüler durften

selbst in die Rolle eines Personalchefs schlüpfen und die fiktiven Bewerber – einige Mitschüler – mithilfe der Kriterien bewerten. Ein detailliertes Feedback seitens der „echten" Festo-Personaler sensibilisierte sowohl die aktiv teilnehmenden als auch die beobachtenden Schülerinnen und Schüler für die Komplexität des Auswahlprozesses.

Während der Gruppenübung

Alle waren sich einig: Das Assessment Center war eine außergewöhnlich informative und lohnende Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler. Herzlichen Dank an Festo für die hervorragende Organisation!

(Ru)

Betriebsbesichtigung bei Balluff

Wertvolle Einblicke in den Aufbau sowie den Produktionsprozess eines global aufgestellten Unternehmens erhielten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c während einer Betriebsbesichtigung bei unserem Bildungspartner Balluff (Neuhausen) am 27. Juni 2012. Die einführende Präsentation spannte einen Bogen von der Geschichte des Unternehmens über die heutige strategische Ausrichtung bis hin zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Hieran zeigt sich die enge Anbindung an unser BOGY-Konzept und die ökonomische Bildung im Rahmen des Gemeinschaftskunde-Unterrichtes.
Ökonomische Inhalte wie beispielsweise Kennzeichen der postfordistischen Produktion wurden den Schülerinnen und Schülern vor allem durch das reale Erleben des Herstellungsprozesses komplexer Sensortechnik anschaulich vermittelt. Zum Abschluss lud uns Balluff noch zum Mittagessen in das firmeneigene Restaurant ein. Wir danken Balluff für die abwechslungsreiche und sehr informative Betriebsbesichtigung.

(Ru)

Ausblick: Bewerbertraining für die 9. Klassen

Am Mo., 23.07.12 absolvieren alle neunten Klassen ein etwa zweieinhalbstündiges Bewerbertraining durch Caroline Rank, Personalreferentin bei unserem Bildungspartner Balluff. Hierbei erhalten die Schülerinnen und Schüler aus erster Hand praxiserprobte Informationen und wertvolle Tipps zum kompletten Bewerbungsverfahren (Anschreiben, Lebenslauf, Vorstellungsgespräch,…). Mit diesem Rüstzeug dürften den Schülerinnen und Schülern die Bewerbungen für das einwöchige BOGY-Praktikum im kommenden Schuljahr deutlich leichter fallen.

(Ru)

Rückblicke

Theater DunkelMunkel am dbg

Auch in diesem Jahr stand am 15. Mai wieder ein besonderer Termin auf dem Plan der Klassen 6 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums: Die Theatergruppe DunkelMunkel war zu Besuch und führte uns

das Stück „Gestrandet" auf. Die Schülerinnen und Schüler von DunkelMunkel besuchen die Betty-Hirsch-Schule für Blinde und Sehbehinderte in Stuttgart und haben teilweise schon jahrelange Erfahrung mit dem Theaterspielen. Unter der Regie von Carl Häser und der pädagogischen Leitung von Susanne Frimmel ist auch in diesem Jahr wieder ein Stück entstanden, über das wir herzlich lachen mussten: Eine Gruppe Clownschüler befindet sich mit ihrem äußerst strengen Lehrer Dr. Rath auf einem Schulausflug, kommt dabei aber leider nicht sehr weit, weil der Bus noch vor dem Ziel den Geist aufgibt. Da sich die Schülertruppe gar nicht so benimmt, wie Dr. Rath sich das vorstellt, verordnet er zur Strafe einen besonders strengen Biologie-Unterricht. Der entpuppt sich dann aber als überraschend interessant, nachdem die Schüler festgestellt haben, dass ihr Lehrer im Biologiebuch einfach ein Kapitel übersprungen hat… Nachdem die Schüler ihren Lehrer so lange bedrängen, bis er schließlich doch den Inhalt von Kapitel 97 verrät, vergisst er am Ende noch, dass er ja eigentlich ganz streng sein wollte. Freundlicherweise stand uns nach der Aufführung die Truppe mitsamt ihren Betreuern noch für eine ausführliche Fragerunde zur Verfügung. Die blinden und sehbehinderten Jugendlichen haben uns erzählt, wie sie es geschafft haben, die langen Texte auswendig zu lernen, mit welchen Hilfsmitteln sie diese Texte lesen können, wie sie sich auf einer fremden Bühne zurechtfinden und wie gut oder schlecht sie ihre Zuschauer wahrnehmen können. Auch über ihren Alltag haben sie viel erzählt und es wurde schnell klar: Mitleid ist fehl am Platz. Schließlich hat Blindsein auch viele Vorteile, weiß Remy: Man kann ganz billig mit dem Zug fahren und im Zoo darf man sogar die Elefanten und die Pinguine anfassen – oder die Tiger küssen. Und Niko stellt treffend fest: Bei Stromausfall tappen alle blöd in der Gegend herum, nur er weiß wie immer, wo es langgeht und wo die Wände stehen. Wir danken der Theatergruppe DunkelMunkel sehr für ihren Besuch, für die tolle Aufführung und das nette und offene Gespräch. Außerdem freuen wir uns schon auf die Vorführung im nächsten Jahr!

(Kp)

Lesetheke der Klasse 5b

Vor Beginn der Weihnachtsferien startete das Experiment „Lesetheke" im Deutschunterricht der Klasse 5b. Das Ziel war, durch ein möglichst breites Buchangebot die Schüler zum Lesen zu bringen. Dazu erwarben alle 27 Schülerinnen und Schüler ein Jugendbuch. Sobald ein Buch fertig gelesen war, bestand die Möglichkeit, es über Frau Manz gegen ein anderes Buch zu tauschen. Als kleine Motivationshilfe gab es ab 9 Büchern eine Bronze-, ab 18 eine Silber- und ab 27 Büchern die Goldurkunde. Innerhalb kürzester Zeit wechselten die Bücher die begeisterten Leser, die oftmals Bücher zurückbrachten, die „ich nie gelesen hätte und das war so toll". Das Resultat kann sich sehen lassen. Carina, Mareike, Leonie und Julian erlasen sich die Goldurkunde. Weitere sieben Schüler bekamen Silber und 20-mal wurde die Bronzeurkunde ausgegeben. Insgesamt waren alle Schüler sehr eifrige und begeisterte Leser und schon fast enttäuscht, als die Lesetheke nun beendet wurde.

(Mz)

1. „Swim & Run" in Echterdingen

Mit großer Spannung sahen Judith, Marvin, Jonas, Elina, Yannick, Ferdi und Naomi dem Start beim 1. "Swim & Run" entgegen. Sie wurden mit einem wunderschönen Sonnentag mit einem Traumfinale und allem, was dazu gehört, belohnt: Wärme, Finisher-T-Shirts,

leckeres Essen und Trinken, gut ausgeschilderte und professionelle Streckenführung und Zeitnahme (Transponder am Schuh). Auch einige Stars der Sportlerszene ließen sich die Teilnahme nicht nehmen, so z. B. der deutsche Marathonmeister Martin Beckmann, der auch startete und insgesamt Zweiter wurde. Zwischen 50m und 400m wurde zuerst im Hallenbad gewetteifert, egal in welcher Schwimmart. Ohne Pause dann rein in die Laufschuhe, Startnummer angezogen und raus auf die asphaltierte Laufstrecke an bunten Wiesen und Feldern entlang. Gelaufen wurde zwischen 400m bis zu 4000m für die ältesten Teilnehmer. Die längeren Strecken brachten mit leichten Steigungen und Gefällen alle Teilnehmer noch mehr zum Schwitzen. Eine sportliche Herausforderung, die alle DBGler und Ex-DBGler super absolviert haben. Euch allen einen herzlichen Glückwunsch! Marvin Dahler aus der 5c durfte sogar die Höhenluft auf der obersten Treppchenstufe genießen – einen Extraapplaus dafür!

(KS)

Besuch des Jugendoffiziers der Bundeswehr

Im Rahmen der Unterrichtseinheit Internationale Politik gewährte Milad Youkhanna, Jugendoffizier der Bundeswehr, den Schülerinnen und Schülern der zweistündigen Gemeinschaftskunde-Kurse (Jahrgangsstufe 2) am 22.05. Einblicke in Organisation, Aufgaben und Struktur der Bundeswehr. Einen besonderen Schwerpunkt bildete hierbei die Transformation der Bundeswehr seit dem Ende des Kalten Krieges, exemplarisch veranschaulicht an (neuen) sicherheitspolitischen Herausforderungen wie dem Afghanistaneinsatz. In diesem Zusammenhang wurden auch Fragen nach der Legitimität und Effizienz derartiger Einsätze kritisch diskutiert.

(Ru)

Frühjahrskonzert

Einen kontrastreichen musikalischen Streifzug präsentierten der Mittel- und Oberstufenchor und das Blasorchester des dbg beim diesjährigen Frühjahrskonzert am 24.05.12. Bereichert wurde das von Eduard Oertle zusammengestellte und geführte Programm durch hervorragende solistische Beiträge. Das begeisterte Publikum würdigte die vielfältigen Beiträge mit anhaltendem Applaus - you can`t stop the beat! Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden und unseren Förderverein für die freundliche Bewirtung.

(Ru)

Zerrissen – VictoriaS Weg

In zwei Aufführungen am 11. und 12. Juni begeisterte die Theater-AG des dbg das Publikum mit ihrer Eigenproduktion "Zerrissen - VictoriaS Weg". Bereits der mehrdeutige Titel des Stücks forderte zur Auseinandersetzung mit grundlegenden Fragen der menschlichen

Existenz heraus, die sich wohl jeder der Zuschauer im Laufe seines Lebens gestellt hat und noch stellt. Sowohl die dramaturgische Qualität – drei Schülerinnen schrieben das Stück eigenständig – als auch die schauspielerischen Leistungen beeindruckten sehr.

(Ru)

Sommerfest der Klasse 6a

Am 15. Juni hatten wir bei bestem Partywetter unser 6a-Sommerfest. Ein festes Programm gab es nicht, aber alle vertrieben sich bestens die Zeit: die Erwachsenen bei Gesprächen und beim Grillen, inklusive in lodernden Flammen stehendem Grill auf dem Schulhof als kleine Zugabe mit Unterhaltungswert, die Kinder bei Sport und Spiel (Klettern, Basketball, Volleyball, Waveboard). Nach der Stärkung durch Wurst, Salate und Nachtischbuffet amüsierten sich schließlich alle gemeinsam beim Fußballspiel „Jungen gegen Mädchen". Alle (!) anwesenden Schüler (immerhin ca. 25 Kinder), viele Geschwisterkinder zwischen sechs und vierzehn (?) Jahren und Frau Hiller jagten – mitunter einer rasenden Horde gleich – knapp eine Stunde lang zu etwa vierzigst dem Ball hinterher. Dieser war zeitweilig im Kinderknäuel und -gewirr gar nicht mehr auffindbar und tauchte öfters erst nach einer gefühlten halben Ewigkeit wieder unter Dutzenden von Beinen auf. Es machte allen großen Spaß, auch wenn die Mädels am Ende ganz knapp verloren, mit abgerundet schlappen zehn Toren Unterschied! Doch das Gelächter war auf beiden Seiten riesig und auch die Eltern hatten sichtlich ihre Freude und waren tolle Zuschauer.
Am Ende herrschte große Einigkeit: der Abend ging viel zu schnell zu Ende, aber: schön war`s!

(Hi)

Neigungskurs Kunst auf der dOCUMENTA

Vom 20.06-22.06. besuchte der Neigungskurs Kunst des dbg die dOCUMENTA'13 in Kassel. Übernachtet und gefrühstückt wurde in der Elwe, einem ehemaligen Gefängnis, umgebaut zum Event- und Erlebnishotel. Schon dieses Knasthotel beeindruckte die Schüler, doch die dOCUMENTA'13, eine der weltweit bedeutendsten Reihen von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst, machte erst recht Eindruck auf den Kurs. Sie findet alle fünf Jahre in Kassel statt (ursprünglich alle vier Jahre) und dauert jeweils

100 Tage. Besonders eindrucksvoll fanden die Schüler das immense Ausmaß an Installationen und Kunstwerken, die nicht nur in Museen, sondern in der ganzen Stadt verteilt zu finden sind. Schade war nur, dass man innerhalb von drei Tagen nur einen kleinen Teil dieser Ausstellung sehen konnte. An einem weiteren Besuch wären alle Schüler interessiert und man freut sich schon auf die nächste dOCUMENTA.

(Kimberley Huss, Kl. 11)

Feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse

Im Rahmen der Abiturfeier empfingen 91 Abiturientinnen und Abiturienten des Doppeljahrgangs am 28.07.12 ihr Abschlusszeugnis aus den Händen von Schulleiter Peter Bizer. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler erhielten schulinterne und externe Preise für hervorragende Leistungen in der Kursstufe und im Abitur sowie für besonderes außerunterrichtliches Engagement (s. u.). Janine Brandes und Carsten Kaufmann wurden für die beste Gesamtleistung ausgezeichnet, beide erzielten die Traumnote 1,0. Schulleitung und Kollegium gratulieren allen Abiturienten herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg!

Carsten Kaufmann und Janine Brandes (Vordergrund) mit Herrn Bizer

Unsere Abiturienten 2012:

Alber, Moritz; Alber, Vanessa; Arnold, Aileen; Arnold, Dennis; Arnold, Jeannette; Auch, Benjamin; Bartel, Maximilian; Baskan, Funda; Bauknecht, Robin; Bayha, Dominik; Bayha, Philipp; Bort, Benedict; Brandes, Janine; Brielmaier, Mirjam; Briem, Lukas; Bückle, Karl-Ludwig; Chatzitheodorou, Sofia; Clar, Kim; Collmer, Demian; Decker, Jonas; Egeler, Cordula; Evgenikos, Omiros; Fritz, Theresa; Gaschler, Stefan; Gehrmann, Madeleine; Geisinger, Jenny; Gencaslan, Ezgi; Gräf, Maria; Graf, Maxi; Gruber, Julia; Guckes, Wanda; Haas, Melanie; Hacker, Kevin; Handler, Katharina; Haupert, Sven; Heilemann, Marcel; Heinzmann, Elisa; Hinderer, Melanie; Hobelsberger, Marie; Huber, Philipp; Jauch, Kevin; Jorzik, Philip; Kaufmann, Carsten; Klafki, Niclas; Knecht, Mario; Koch, Annika; Komericki, Mirjana; Krause, Lisa; Küper, Laurenz; Langguth, Nils; Laukemann, Nicolina; Mack, Madeleine; Mack, Sarah; Mai, Francisco; Mantilla-Mayans, Stephanie; Mathiuet, Lena; Metzger, Inga; Metzger, Kai; Mezger, Laura; Mitranic, Gabriele; Müller, Daniel; Müller, Marvin; Munz, Stefan; Orefice, Stefanie; Pejic, Matea; Pfefferkorn, Maximilian; Präg, Fabian; Renz, Julian; Renz, Roman; Rubey, Yannik; Rueß, Philipp; Schäfer, Annika; Schäfer, Lukas; Schäfer, Tanja; Schimatschek, Viviane; Schönfeld, Nathalie; Schumacher, Natalie; Schweizer, Andy; Schweizer, Vanessa; Seiß, Nathalie; Stauch, Jessica; Stecher, Joel; Steinhauser, Maximilian; Ullrich, Katharina; Vogelmann, Vanessa; Walz, Daniel; Weidemann, Johannes; Weiss, Rebecca; Wille, Yannick; Winkelsdorf, Maurice; Wolfer, Matthias.

Schulpreis für das beste Abitur

Janine Brandes (1,0); Carsten Kaufmann (1,0).

Schulpreise für ein sehr gutes Abitur (Schnitt 1,5 oder besser)

Tanja Schäfer (1,1); Philipp Bayha (1,3); Cordula Egeler (1,4); Jenny Geisinger (1,4); Maxi Graf (1,4); Dominik Bayha (1,5); Benjamin Auch (1,5); Karl-Ludwig Bückle (1,5); Philipp Huber (1,5).

Leistungspreise für herausragende Leistungen in den jeweiligen Fächern

Carsten Kaufmann (Deutsch, Mathematik, Physik); Tanja Schäfer (Deutsch, Englisch, Gemeinschaftskunde); Maxi Graf (Englisch); Jeannette Arnold (Französisch); Mirjam Brielmaier (Französisch); Philipp Bayha (Mathematik, Physik); Janine Brandes (Mathematik, Spanisch); Dominik Bayha (Physik); Moritz Alber (Sport); Yannick Wille (Sport).

Externe Preise

Der Scheffelpreis für herausragende Leistungen im Fach Deutsch ging an Tanja Schäfer. Mirjana Komericki erhielt den Bischof-Sproll-Preis (Religion). Den Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft erhielt Philipp Bayha.

Zwei Preise für herausragende Leistungen im naturwissenschaftlichen Bereich seien an dieser Stelle hervorgehoben. Marvin Müller erhielt den Abiturientenpreis der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) für ein weit überdurchschnittliches Engagement im Fach Chemie, gekrönt von ausgezeichneten Ergebnissen während der vier Kurshalbjahre sowie im Abitur und nicht zuletzt dokumentiert durch sein erfolgreiches Abschneiden bei der Chemie-Olympiade. Darüber hinaus wurde Marvin und Philipp Huber der Ullrich-Lang-Preis verliehen, ein besonderer Preis unserer Schule für außergewöhnliche Leistungen in den Naturwissenschaften. Philipp stellte sich ebenso wie Marvin immer wieder Herausforderungen in Chemie sowie den anderen Naturwissenschaften und war bereit, sich auch in schwierigste Sachverhalte einzuarbeiten.

Schulpreise für herausragendes AG-Engagement

Marie Hobelsberger und Annika Koch (Sozial-AG), Cordula Egeler und Nathalie Seiß (Theater-AG). Mit ihrem Engagement bereicherten diese Schülerinnen unser Schulleben auf ganz besondere Art und Weise.

„Abios Amigos" – Origineller Abi-Scherz

Seit dem Abi-Scherz am 05.07. wird das Dach des dbg von einem Auto geschmückt. Passend zum diesjährigen Abimotto – „Abios Amigos – Ab jetzt nur noch Fiesta" – haben unsere Abiturienten in einer Nacht- und Nebelaktion einen alten Ford Fiesta auf dem Schuldach platziert, den sie zuvor liebevoll lackiert und mit Blumenkästen verschönert hatten. Vielen Dank für dieses stilechte Andenken!

Der Ball rollt… – Abi-Kick 2012

Auch in diesem Jahr stellte sich ein Lehrerteam der Herausforderung, gegen die klar favorisierten Abiturienten anzutreten. In einem abwechslungs-, tempo- und torreichen Spiel lagen die Lehrer zwischenzeitlich deutlich hinten. Mit viel Einsatz und tollem Offensivfußball gelang es dem Lehrerteam jedoch, das Spiel noch zu drehen und nach 60 Minuten als Sieger vom Platz zu gehen.

Eine Woche später stellten die Lehrer unter Beweis, dass sie auch das Spiel mit der Bande beherrschen. Beim Hallenturnier der SMV (Klassen 8-11) setzten sich die Lehrer am Ende ungeschlagen durch. Schüler wie Lehrer freuen sich bereits auf eine Revanche im nächsten Schuljahr!

(Ru)

Sprachlose amerikanische Austauschschüler

„I need to find another word for *süß* or *niedlich,* because everything here is so cute!" Nicht nur der 16-Jährigen Erika fehlten ob der vielen Eindrücke, die sie innerhalb der drei Wochen (11.06 – 03.07.2012) in Deutschland sammeln konnte, die Worte. Sie und 15 weitere Schülerinnen und Schülern der Glenbrook South High School aus Glenview (Illinois), die am zweiten GAPP-Austausch mit der Klassenstufe 10 des dbg teilgenommen haben, waren voll des Lobes über ihren Aufenthalt in Filderstadt und das ihnen gebotene Programm. Neben zahlreichen Ausfahrten in die nähere Umgebung und einer Exkursion in den Schwarzwald sowie in die Schweiz faszinierte die Schüler vor allem auch der Schulalltag am deutschen Gymnasium, der über alle Klassenstufen hinweg erlebt und von amerikanischer Seite durch viele Präsentationen bereichert wurde.

Besonders interessant war für die Gäste auch der Besuch an der Jahnschule in Harthausen, bei dem sie einen Einblick in die Arbeit an einer Grund- und Hauptschule erhielten. Der Schulleitung sowie dem Kollegium der Jahnschule sei an dieser Stelle noch einmal ein besonderer Dank ausgesprochen. Ihre große Bereitschaft zur Kooperation, die besondere Herzlichkeit am dbg und nicht zuletzt die enorme Gastfreundlichkeit in den Familien haben den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

(Hr)

Spanienaustausch am dbg

Vom 27. Juni bis zum 4. Juli fand am dbg der Austausch mit dem I.E.S Artaza Romo in Getxo bei Bilbao statt. Nachdem wir unsere

Austauschschüler im Frühjahr in Spanien schon kennenlernen konnten und auch in der Zeit zwischen unserem Besuch und dem Wiedersehen regen Kontakt gehalten hatten, fiel die Begrüßung am Flughafen sehr herzlich aus. Nach der Anreise am Mittwoch warteten dann viele interessante Ausflüge auf die Spanier: am Donnerstag ging es zum Beispiel, nach einer Begrüßung der Schulleitung in der Schule, nach Tübingen. Dort durften die Spanier dann Stocherkahn fahren und das Tübinger Spielzeugmuseum besuchen. Abgesehen davon besuchten unsere Austauschschüler am Freitag das Daimler-Benz-Museum und am Montag fand ein gemeinsamer Ausflug der ganzen Spanischklasse mit den Austauschschülern an den Bodensee (zum Pfahlbautenmuseum und dann nach Konstanz) statt. Der mit Abstand beliebteste Ausflug war der Besuch des Ritter-Sport-Museums in Waldenbuch am Dienstag.
Am Wochenende planten die Austauschschüler ganz unterschiedliche Dinge: es ging nach Tripsdrill, ins Fildorado, in den Europapark, in den Biergarten usw. Am Mittwoch, den 4. Juli ging es dann, nach einer sehr kurzweiligen Woche, wieder nach Hause. Es stand beim Abschied für viele schon fest, dass sie den Kontakt weiter halten wollen und sich wiedersehen werden.
Der Austausch war eine tolle Erfahrung für alle und alle hatten viel Spaß und haben viel über den Anderen und die andere Kultur gelernt.

(Tamica Simmons, Kl. 9c)

Theaterbesuch der Klassen 9c und 10b

Am 29.06. reisten wir zurück in das Jahr 1961 nach Berlin. In dem Theaterstück „Berlin 1961", das wir gemeinsam mit unseren Lehrern im JES (Junges Ensemble Stuttgart) besuchten, ging es um die Ängste und Hoffnungen der Menschen zur Zeit des Mauerbaus. Durch die musikalische Gestaltung und die sprachbegabten und schauspielerisch talentierten Akteure konnten wir uns gut in die Zeit des Mauerbaus hineinversetzen.
Die ausgewogene Mischung von lustigen und ernsten Szenen machte das Theaterstück sehr spannend und interessant. Wir, die Klassen 10b und 9c, empfehlen das Stück gerne weiter!

Pieta, Lena, Franziska, Kübranur, Sarah-Lea (Kl. 10b)

Sozial-AG auf der Gutenhalde

Am Sonntag, 1. Juli, war die Sozial-AG zu Gast auf der Gutenhalde in Bonlanden. Anlass war die persönliche Übergabe einer Spende in Höhe von 250.- EUR an die sozialtherapeutische Jugendarbeit e.V. Gutenhalde, auf die wir als Spender wie so oft über einen persönlichen Kontakt einer Schülerin aufmerksam geworden waren. Im Anschluss an die Darbietung eines überaus hörenswerten und abwechslungsreichen Quartetts (zwei Geigen, Viola, Cello,) von Jugendlichen der Gutenhalde sowie ihrem musikalischen Begleiter übergaben wir unseren symbolischen Scheck (siehe Foto) an die Einrichtung. Mit der Geldspende wird ein Projekt, das sonntägliche öffentliche Waldcafé, gefördert, das jährlich im Juni und Juli stattfindet und bei dem die Jugendlichen ihre gastronomischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Konkret wird das Geld in das Projekt „Unser Cafe braucht ein Dach!" fließen, was uns angesichts der Tatsache, dass es in Strömen regnete, besonders sinnvoll erschien.
Zum Kuchenessen konnten wir in Ermangelung eines Daches das Café leider an jenem Tag nicht genießen, was jedoch der Tatsache

keinen Abbruch tat, dass der Kuchen vorzüglich schmeckte. Im Gespräch konnten wir gleichzeitig etwas über die Einrichtung Gutenhalde lernen, die ja in unserer Nachbarschaft liegt und uns dennoch so unbekannt war. Nach etlichen Spenden in die nähere und weitere Ferne sahen wir außerdem endlich einmal auch wieder mit eigenen Augen, wo genau unser Geld landet. Das freute uns sehr!
All denjenigen ein herzliches Dankeschön, die uns bei unseren Aktionen immer wieder unterstützen und tatkräftig mithelfen!

(Hi)

Zu Besuch am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt

Für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe spielt an unserer Schule die Berufsorientierung eine große Rolle. Die Informatiker (11 Inf Ho) und Physiker (11 Ph Le) der Kursstufe erhielten in diesem Zusammenhang einen besonders eindrucksvollen Einblick in das europaweit einmalige Raketentriebwerksprüfzentrum des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Lampoldshausen.
Am 1959 gegründeten Standort forschen und arbeiten derzeit 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Triebwerken der europäischen Ariane-Trägerrakete. Neben der Besichtigung der einzelnen Prüfstände und einer Führung über das Gelände erhielten unsere Schülerinnen und Schüler vom ehemaligen Prüfstandsmeister auch einen Einblick in die Geschichte des Standorts.
Höhepunkt des Tages waren dann aber die experimentellen Workshops im School-Lab des DLR. Unter fachkundiger Anleitung von Wissenschaftlern der Hochschule Heilbronn bzw. der Universität Heidelberg und Ingenieuren am Standort Lampoldshausen bot sich ein einmaliger praktischer Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche der Luft- und Raumfahrttechnik. Während eine Gruppe zunächst theoretische Berechnungen zum Bau und Flug einer Wasserrakete anstellte, die dann auch spektakulär in den Himmel geschossen wurde, gab es für andere Schülerinnen und Schüler eindrucksvolle Einblicke in den Bereich der Vakuumphysik, die chemische Verbrennung, Satellitentechnik und GPS oder das verblüffende Verhalten von Alltagsgegenständen bei Schwerelosigkeit.

Waren für Teile der Gruppe die Experimente eine gute Ergänzung und Vertiefung zum naturwissenschaftlichen Unterricht in der Schule, stand für andere das Zentrum in Lampoldshausen bzw. die DLR Stuttgart als zukünftige Ausbildungs- und Forschungseinrichtung im Vordergrund – aus welcher Perspektive auch immer, die Exkursion hat im wahrsten Sinne des Wortes den Horizont erweitert und zudem allen Beteiligten noch sehr viel Spaß bereitet.

(Le)

Projekttag Sucht und Drogen für Klasse 7

Was is(s)t noch normal?

Diese und andere Fragen zum Thema Sucht wurden gestellt, beantwortet und diskutiert am diesjährigen Projekttag für die 7. Klassen. Anfang Juli fand in diesem Schuljahr ein gemeinsames fächerübergreifendes und fächerverbindendes Projekt der Fächer Biologie, Ethik und Religion zur Suchtprävention statt. Dabei standen drei Module im Vordergrund. Zum einen ging es um das Thema Essstörungen, das von einer Expertin der Landesapothekenkammer gestaltet wurde. Neben den Informationen über verschiedene Essstörungen wurde für Gefahren durch Diäten sensibilisiert und zum kritischen Umgang mit Werbeaussagen und Schönheitsidealen angeregt. Eine Mitarbeiterin der Sucht- und Drogenberatungsstelle in Leinfelden-Echterdingen war zu Gast, um sich selbst, ihre Arbeit und die Aufgaben der Sucht- und Drogenberatung vorzustellen. Im Modul der Fächer Religion und Ethik ging es um die kritische Auseinandersetzung mit Ursachen von Drogenkonsum und vor allem um die Stärkung des Selbstbewusstseins, auch einmal gegen den „Strom zu schwimmen". Anspiele und Rollenspiele der Schüler halfen dabei, den Perspektivenwechsel vornehmen zu können. Zusätzlich zum diesjährigen Projekttag findet Suchtprävention am dbg sowohl im Unterricht z. B. durch Schülervorträge im Fach Biologie als auch durch die Arbeit der Schülermultiplikatoren der jeweils 8. Klassen statt. Am Freitag, 13.7. sind die Klassen 7a-c zu einer Veranstaltung des Jugendgemeinderates und der Stadt Filderstadt zum Thema „Jugend und Alkohol" eingeladen.

(Sz)

Gewaltprävention in Klasse 8

Wie gehe ich mit Provokationen um? Wie kann ich Situationen meistern, in denen Gewalt droht, ohne Schaden zu nehmen? Welche Rolle nehme ich selbst und in der Gruppe ein, wenn es gilt, Probleme zu lösen?
Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen in dem Projekt „Selbstbehauptung und Ich-Stärkung", angeleitet von Lehrerinnen und Lehrern aus den Bereichen Prävention (Fr. Wolf, Hr. Rausch) und Sport (Fr. Manz, Hr. Börner), dem Schulsozialarbeiter (Hr. Leiser) und Trainerinnen aus der Selbstverteidigung (Fr. Bauer, Fr. Rommel).
Wir hoffen, dass unser Projekt dazu beitragen kann, Situationen, die gefährlich sein können, zu erkennen und zu vermeiden oder in der Lage zu sein, in ihnen umsichtig und souverän zu handeln.

(Ra)

Mensafest

Einen schönen Abend verbrachten viele der in der Schulküche tätigen Eltern beim diesjährigen Mensamütterväter-Fest am 5. Juli 2012 in der Aula des dbg. Unter dem Motto „Rustikal" wurde viel feines Deftiges kredenzt; ein Augenschmaus war auch in diesem Jahr wieder die tolle Dekoration, die – ebenso wie einige von Schülern und Lehrern vorgetragene Musikeinlagen – für ein passendes Ambiente sorgte. Allen UnterstützerInnen auf diesem Weg nochmals ein herzliches Dankeschön!

(Fl, Hf)

Nürnberg-Exkursion der Klasse 11

Auch die diesjährigen 11er fuhren wieder im Rahmen des Geschichtsunterrichts mit dem Bus zum Reichsparteitagsgelände der NSDAP nach Nürnberg. Zuerst konnte man während einer Geländeführung über einen kleinen Teil des riesigen Geländes die Überreste der monumentalen Architektur vor Ort auf sich wirken lassen. Allen wurde dadurch vor Augen geführt, warum der Einzelne in dieser Diktatur nichts zählte. Auch die Problematik der Nutzung dieser Gebäude nach dem Zweiten Weltkrieg war ein Thema.
Nach einer Mittagspause stand nachmittags die sehr gelungene und anschauliche Ausstellung in der ehemaligen Kongresshalle auf dem Programm. Anhand von kurzen Filmen, vielen Bildern und dem Audiokommentar wurde hier die Geschichte des Reichsparteitagsgeländes in die allgemeine Geschichte des Dritten Reiches eingebunden. Den Abschluss bildete dann noch ein Nachgespräch, in dem das Gesehene und Erlebte nochmals besprochen wurde.

(Bo)

Fachexkursion Religion nach Weingarten

Der vierstündige Relikurs verbrachte zwei schöne und informative Tage in der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Weingarten. Eine GFS zum Thema Kirchenbau und dessen theologischer Bedeutung führte uns u. a. in die barocke Basilika in Weingarten.
Unter dem Titel „Wieso glauben, wenn Wissenschaft doch Wissen schafft" hörten wir zwei Fachvorträge von Universitätsprofessoren (Prof. Mutschler und Prof. Rommel), die unsere volle Konzentration forderten. Thematische Vertiefung fand in Kleingruppen und Diskussionen statt, die uns auch in engeren

Kontakt zu Relikursen anderer Schulen brachten.
Neben unserer fachlichen Bildung genossen wir die genialen Räumlichkeiten und die gute Verpflegung!

(Br)

Musical „Peter Pan"

Einen unterhaltsamen Abend für Jung und Alt bot die Musical-AG am 10. und 11. Juli den zahlreich erschienenen Zuschauern. Das Publikum zeigte sich beeindruckt von der musikalischen und schauspielerischen Leistung, mit der die Fünft- bis Siebtklässler die Geschichte von „Peter Pan" inszenierten. Herr Oechslen, zusammen mit Frau Cremer Leiter der Musical-AG, resümierte zutreffend: „Ich glaube, alle sind an diesem Abend über sich hinaus gewachsen." Vielen Dank an die Musical-AG für zwei rundum gelungene Aufführungen. Ein herzlicher Dank geht darüber hinaus an unseren Förderverein, der auch dieses Mal für die Bewirtung in der Pause und im Anschluss sorgte.

(Ru)

dbg-Physiker beweisen Inspiration, Kreativität und enormes Fachwissen

INTEL® LEIBNIZ CHALLENGE

Leibniz Universität Hannover · intel · INITIATIVE D21

Der Umgang mit Notebook, Tablet-PC, Smartphone, digitalem Fernsehen und ähnlichen technischen Geräten ist nicht nur für unsere Schülerinnen und Schüler eine Selbstverständlichkeit geworden. Die Hintergründe dieser Errungenschaften bleiben jedoch oft im Verborgenen. Letzteres gilt so allerdings nicht für Maike Schmid, Marius Hauler, Nico Huber, Julian Bopp und Sascha Alber. Die Schülerinnen und Schüler des Physik-Neigungskurses der Jahrgangsstufe 11 haben sich über fünf Monate mit großer Neugier, enormem Fleiß, jeder Menge Kreativität und enormem Sachverstand mit den Aufgaben der Intel-Leibniz-Challenge 2012 beschäftigt. Sie erhielten auf diese Weise detaillierte Einblicke in die faszinierende Welt der Mikroelektronik und sorgten mit ihrem Abschneiden für ein echtes Ausrufezeichen zum Schuljahresende.

Beim bundesweit größten Kooperations-Wettbewerb zwischen Universität, Industrie und Schule, an dem sich 2012 zur nunmehr siebten Auflage bundesweit über 4100 Schülerinnen und Schüler aus mehr als 560 Schulen in insgesamt 1024 Teams beteiligten, hat sich das Quintett des dbg mit Platz 46 unter Deutschlands Top 50 im Bereich der Elektrotechnik, Physik und Informatik geschoben, eine Platzierung, die größten Respekt und höchste Anerkennung verdient. Von Seiten der Schulleitung, des Kollegiums und der gesamten Schülerschaft möchten wir den Fünfen an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich gratulieren.
Verdienter Lohn für die beharrliche Arbeit, die ohne Weiteres auch universitären Ansprüchen genügt, war eine gemeinsame Reise zur Abschlussveranstaltung nach Hannover. Während der Präsident der Leibniz-Universität Hannover, Herr Prof. Dr.-Ing. Barke, nicht müde wurde zu betonen, welchen enormen Stellenwert die Elektrotechnik, Physik, Informatik und Mikroelektronik in unserer Gesellschaft haben und wie groß das Interesse der Universitäten und Fachhochschulen an Abiturientinnen und Abiturienten mit diesem Studienziel ist, wurde bei dem Vortrag von Herrn Lang, Entwicklungsleiter der Firma Intel Deutschland, schnell klar, dass auch die Industrie längst ein Auge auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Wettbewerbs geworfen hat.
Die Preisverleihung und das wohlverdiente „Sonnen im Erfolg" wurden an diesem Tag durch interessante Vorträge und Ausstellungen abgerundet. Studienmöglichkeiten an der Uni Hannover und Einstiegsmöglichkeiten bei der Firma Intel gehörten dabei ebenso zum Angebot wie Fachvorträge zu Microcontrollern, der Entwicklung und Geometrie von Prozessoren oder das überaus interessante Gebiet der Roboterforschung.
Als Physiklehrer der Fünf, der aufgrund der großen Selbstständigkeit und Zielstrebigkeit des bestens harmonierenden Teams praktisch keinerlei Arbeit hatte, möchte ich Maike, Marius, Nico, Julian und Sascha auch noch einmal persönlich zu diesem tollen Erfolg gratulieren. Ich hoffe, ihr schneidet in einer möglichen Abiturprüfung genauso erfolgreich ab. Dort bedeuten nämlich 95,3 % aller möglichen „Wettbewerbspunkte" 15 Notenpunkte – wenn das mal keine Perspektive ist, und vielleicht ist euer Erfolg ja gleichzeitig auch Anreiz und Signal für zukünftige Schülergenerationen, sich bei diesem oder ähnlichen Wettbewerben zu engagieren – schön wär's!

(Le)

Team dbg bei „Stadtradeln" am Start

Die Klasse 9c beteiligt sich aktiv an der momentan in Filderstadt laufenden Aktion „Stadtradeln" und sammelt als Team dbg erfolgreich Kilometer. Wer unser Team unterstützen möchte, kann sich über die Webseite **www.stadtradeln.de** anmelden, in unserem Team Mitglied werden und noch **bis 22.07.12** möglichst viele Kilometer – egal ob beruflich oder privat – mit dem Fahrrad zurücklegen.

(Ru)

Jahresplan: Schuljahr 2011/12

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Homepage unter „Aktuelles"/ „Termine".

Juli 2012

13.07.2012	Sozial-AG: Bundesjugendspiele Wielandschule (Hi)
13.07.2012	Kl. 7abc Alkoholprävention Bürgerzentrum (Wo, Ra, LA, Hr, Dr)
18.07.2012 bis 20.07.2012	Projekttage
18.07.2012	Kl. 11 Preisverleihung Europapark Rust (Br, Ho)
20.07.2012	Schulfest
23.07.2012	ESG-Triathlon (KS) **entfällt!**
24.07.2012	Sporttag
26.07.2012 bis 09.09.2012	Sommerferien

Schuljahr 2012/13

Oktober 2012

16.10.2012 bis 23.10.2012	Kl. 8abc Austausch Frankreich: deutsche Schüler in St. Nazaire d'Aude (Kr, NN)